

# Fragen und Antworten zu CO2!

Es gibt **keinen Konsens** in der Wissenschaft, sondern nur Beweise!

CO2 kann gar **keine Erderwärmung** verursachen!

Der Anstieg des CO2 ist ein Indikator für die **Verringerung des Sauerstoffs!**

Der **Treibhauseffekt** existiert weder im Treibhaus noch auf dem Planeten

**Positiver Rückkopplungs-Effekt** ist eine Illusion zum **Betrug!**

Die Lügen über CO2 dienen der **Ablenkung von der Klimakontrolle!**

## INHALT

1. Wenn gelogen wird ...
2. Was sollte es Euren Verdacht schöpfen?
3. Nun komme ich zum CO2.
4. Der Treibhauseffekt existiert weder planetar noch in einem echten Treibhaus!!
5. Positiver Rückkopplungs-Effekt!
6. Verschiebung der Erwärmung in die Troposphäre!
7. Stellen wir fest!
8. Weitere Quellen
9. Quellen

## 1. Wenn gelogen wird ...

Wenn gelogen wird, dann ist die Wahrheit nicht fern, denn sie ist genau das Gegenteil der Lüge!

Die Lüge um die menschengemachte Erderwärmung und den Klimawandel lautet folgendermaßen:

*“Nur die von Menschen produzierte **CO2-Menge** erzeugt durch den **Rückkopplungseffekt** einen **Treibhauseffekt**, der die Wärme einsperrt und zu einer unvermeidlichen Klimakatastrophe führt! **97% der Klimawissenschaftler** sind sich darüber einig, dass dies genauso passiert!”*

Warum ist das falsch, werden sich viele Fragen, immerhin wird es als ein **wissenschaftlicher Konsens** über **“alle Main-Stream-Medien”** verkündet!

## 2. Was sollte es Euren Verdacht schöpfen?

1. **“Wissenschaftlicher Konsens”** – Die Wissenschaft basiert auf Beweisen, nicht auf **Konsensabstimmungen!** Abgesehen davon gibt es überhaupt keine Abstimmung der Wissenschaftler in dieser Hinsicht! Gäbe es diesen, dann wäre der Anteil derjenigen, die tatsächlich die obige Behauptung bestätigen, unter 1/1000 und die Behauptung selbst wissenschaftlich leicht widerlegbar!

# Konsens ist keine Wissenschaft

**0,3% Konsens, nicht 97,1%**

Wissenschaftlicher Konsens darüber, dass die menschliche Aktivität sehr wahrscheinlich die aktuelle AGW vorwiegend verursacht. (Anthropogene Globale Erwärmung - AGW).

11944	abstrakte Durchsicht. Cook et al. (2013)	100%
7930	wegen fehlender Meinung ausgeschlossen.	66,4%
3860	als der AGW zustimmend markiert.	32,6%
64	markiert als Unterstützer des definierten Konsens'.	0,5%
41	bestätigen wirklich den definierten Konsens.	0,3%
0	bestätigen eine menschengemachte Katastrophe.	0,0%

Die Konsens-Lüge erreicht nicht einmal den Rang einer **Spekulation**, geschweige denn einer Theorie. Es ist eine **dumme Vermarktungslüge**, entwickelt von **Vermarktungsbetrügnern**, nicht von Wissenschaftlern!

2. **"Alle Medien verkünden es!"** – Diese sogenannten Medien sind **Propagandaunternehmen** und werden inzwischen korrekterweise gar nicht mehr als freie Medien betrachtet. Treffendere Bezeichnungen für sie sind z.B. **"Lügenpresse"**, **"Lückenpresse"**, **"Presstituten"**, **"Maulhuren"**, **"Hurenpresse"** ... Gerade dann, wenn die Lügenpresse geschlossen irgend etwas verkündet oder in eine bestimmte Richtung steuert, sollte sich jeder umschauen und i.d.R. vom Gegenteil ausgehen.

### 3. Nun komme ich zum CO<sub>2</sub>.

#### Was ist CO<sub>2</sub>?

CO<sub>2</sub> ist eines der natürlichen Bestandteile unserer Atmosphäre.

#### Wieviel CO<sub>2</sub> gibt es?

CO<sub>2</sub> ist ein Spurengas, neben 78% Stickstoff, 21% Sauerstoff, 0,934% Argon und 0,029% anderen Spurengasen gibt es nur **0.037% CO<sub>2</sub>** in der Atmosphäre.

#### Gesamtliste der Komponenten der Atmosphäre:

Gas der Atmosphäre	Prozentualer Anteil
Stickstoff	78.000000%
Sauerstoff	21.000000%
Argon	0.934000%
Helium	0.000520%
Neon	0.001820%
Krypton	0.000110%
Xenon	0.000009%

Radon	0.000000% (insignificant)
Methan	0.000180%
CO2	0.037000%
Rest	0.026361% (Andere Spurengase: SOx, NOx etc.)
<b>Gesamt</b>	<b>100.000000%</b>

---

Der Anteil des vom Menschen ausgeatmeten, ausgestoßenen, ausgeblasenen CO2 ist absolut nur **0,0011%**, der Anteil der Industrie nur **0,000077%**, also in der Gesamtmenge unerheblich!

### Ist CO2 giftig?

CO2 ist ein seltenes, geruchloses und **ungiftiges** Gas.

### Was ist das spezifische Gewicht des CO2?

CO2 gehört mit **1,977 kg/m<sup>3</sup>** zu den **schweren Komponenten** der Luft und neigt dazu, sich an der **Erdoberfläche anzusammeln!**

### Is CO2 notwendig?

Das spezifische Gewicht des **CO2 ist ein Glück für das Leben**, denn CO2 ist neben Wasser ein **Hauptelement des Lebens!**

### Wer braucht noch das CO2?

Pflanzen ernähren sich täglich aus der Atmosphäre mit CO2, das sie benötigen, um entstehen und wachsen zu können. Der Kohlenstoff wird aus dem CO2 seziiert und mit anderen Elementen der Pflanzennahrung zu Zellmaterial aufgebaut.

### Brauchen wir auch CO2?

Ja, denn das tierische Leben basiert auf pflanzlichem Leben. Wir essen entweder direkt die Pflanzen oder Tiere, die sich von Pflanzen ernähren!

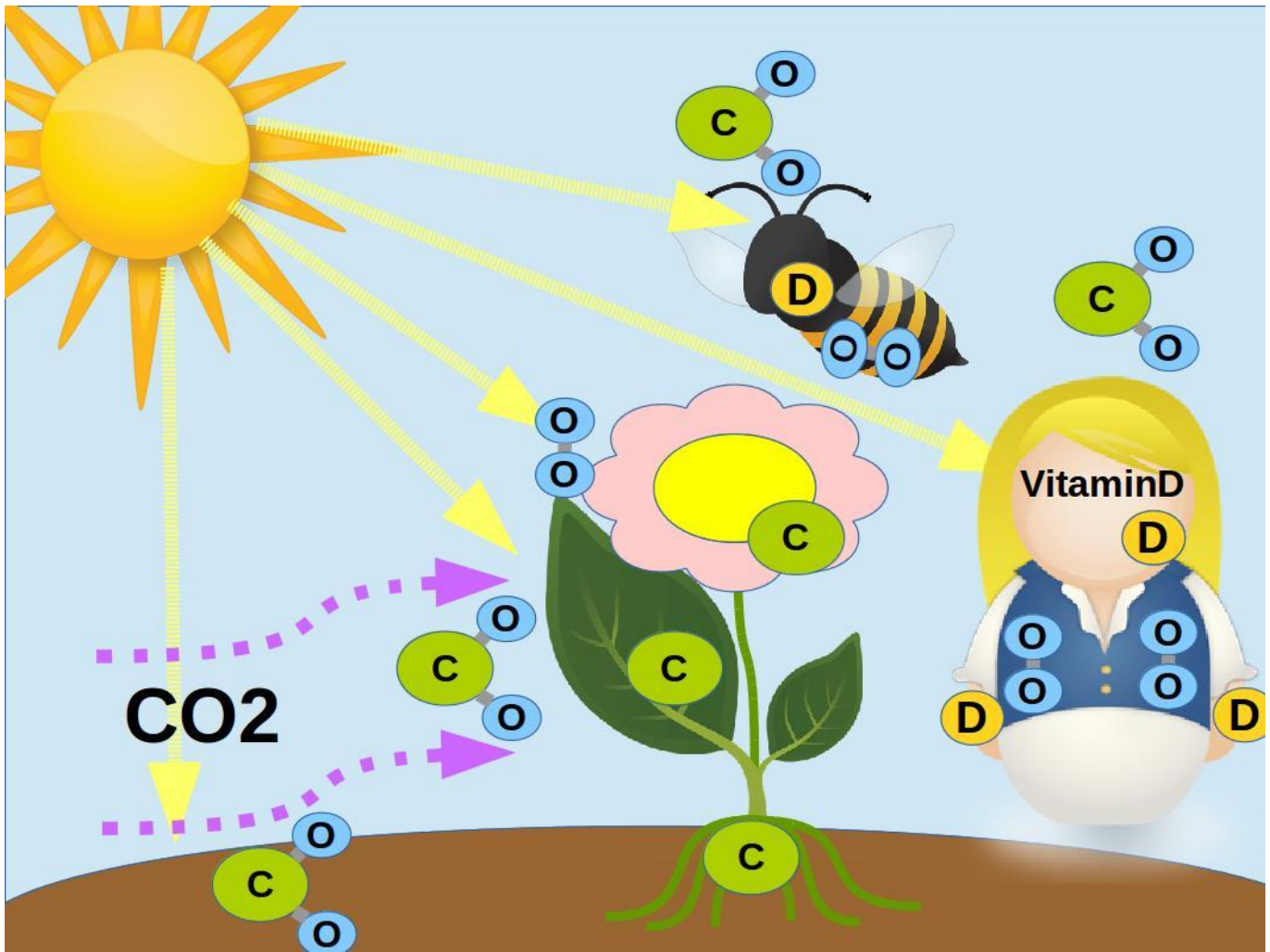
### Wozu brauchen wir noch CO2?

Wenn wir genauer in die Biochemie schauen, dann sind die freigegebenen Sauerstoffmoleküle Abspaltungen aus den Wassermolekülen. Der O2-Anteil aus dem Kohlendioxid wird bei der Herstellung von Glukose verwendet und dabei werden Wassermoleküle gespalten und der Sauerstoff ausgeatmet. Wenn wir aber die **Molekülbilanz** der **Photosynthese** anschauen, dann wird genau die Menge an **O2** Molekülen freigegeben, wie sie mit dem **CO2** aufgenommen wurden.



Also entsteht kein Sauerstoff, wenn kein CO2 in entsprechender Menge aufgenommen und verarbeitet werden kann.

Der Sauerstoff ist wiederum notwendig für die tierische Atmung! Wir verwenden das O2, um durch **Verbrennung mit Kohlenstoff** Körperwärme zu erzeugen. Als **Ergebnis der Verbrennung** entsteht wiederum **CO2**, welches wir, zum Dank an die Pflanzen, ausatmen. Das CO2 ist der **Symbiosestoff** zwischen Pflanzen- und Tierwelt!



Liebe Leser, bitte beantwortet an dieser Stelle folgende Fragen selbst:

**Was wollen wir einatmen, wenn die Atmosphäre frei von CO<sub>2</sub> und O<sub>2</sub> ist?**

**Wie werden die Pflanzen überleben ohne CO<sub>2</sub> aus der Luft?**

**Wie werden Menschen und Tiere überleben ohne Pflanzen als Nahrung und Sauerstoff (O<sub>2</sub>) zum Atmen?**



### Kann CO<sub>2</sub> wärmen?

Nein, CO<sub>2</sub> ist immer das **Ergebnis einer Verbrennung, nicht dessen Ursache!** Die Erzeugung von CO<sub>2</sub> ist **energieabsorbierend nicht emittierend**. Es ist quasi die **gasförmige Asche** eines Verbrennungsprozesses.

### Ist CO<sub>2</sub> ein starker Wärmeabsorber?

**Nein, die Wärmekapazität** von CO<sub>2</sub> ist deutlich niedriger als die der anderen Gase.

### SPEZIFISCHE HITZE unter konstantem Druck

Atmosphärisches Gas	Spezifische Hitze
Wasserdampf	1,93
Stickstoff	1,04
Sauerstoff	0,919
Kohlendioxid	0,844

### Kann CO<sub>2</sub> kühlen?

Durch die Verdunstung von Wasserdampf (H<sub>2</sub>O) und CO<sub>2</sub> als Ergebnis einer Verbrennung tragen beide Stoffe die aufgenommene Wärme weg, indem sie aufsteigen. Dadurch wirken sie **abkühlend**. Es ist wie das **Schwitzen** unserer Haut. Dabei wird als Hauptkühlstoff Wasser verdunstet, aber auch immer ein bisschen CO<sub>2</sub>.



### Kann CO2 sich auf 6km als Treibhausdecke ansammeln?

Nein, **CO2 ist mit 1,977 kg/m<sup>3</sup> zu schwer**, um so hoch aufzusteigen und dort oben dauerhaft bleiben zu können. Es strebt stets auf die Erdoberfläche, sobald es sich etwas abgekühlt hat und wird von den Pflanzen durch **Photosynthese** aufgenommen. Wasserdampf dagegen ist mit **0,590kg/m<sup>3</sup>** sehr leicht und kann bis an die obere Grenze der Troposphäre (ca. 11km in der Gemäßigten Klimazone) **diffundieren**.

### Ist CO2 ein Säure? Kann es Ozeane versauern?

Nein, **CO2 ist keine Säure**. Die umgangssprachliche Verwendung des Begriffs Kohlensäure für CO2 ist aus der chemischen Betrachtung völlig falsch. Durch **Energiezufuhr** könnte bis zu 0,2% des im Wasser befindlichen CO2 in Kohlensäure (**H2CO3**) gebunden werden. H2CO3 ist eine sehr schwache und instabile Säure.

#### Kohlensäure

<https://de.wikipedia.org/wiki/Kohlens%C3%A4ure>

"Kohlensäure (**H2CO3**) ist eine anorganische Säure und das Reaktionsprodukt ihres Säureanhydrids Kohlendioxid (CO2) mit Wasser."

### Ist der Partialdruck des CO2 in der Luft verantwortlich für die CO2-Menge im Ozean?

Der Partialdruck" ist ähnlich wie "Treibhauseffekt" oder "positiver Rückkopplungseffekt" eines dieser magischen Lügenbegriffe, die dazu verwendet werden, um die Realität auf den Kopf stellen. In diesem Falle durch missbräuchlichen Gebrauch!

Der "Partialdruck bezeichnet den **Teildruck einer einzelnen Komponente** oder Fraktion in einem (idealen) Gasgemisch."

Weil es besonders entlarvend geschrieben ist, zitiere ich zunächst den **deutschen Verbildungsserver**,

der nur das Ziel verfolgt, im Sinne der **Geoengineering-Agenda**, Gehirnwäsche **bei den Kindern** zu betreiben.

### **Kohlenstoff im Ozean (einfach)**

[https://wiki.bildungsserver.de/klimawandel/index.php/Kohlenstoff\\_im\\_Ozean\\_\(einfach\)#Partialdruck\\_und\\_Konzentration](https://wiki.bildungsserver.de/klimawandel/index.php/Kohlenstoff_im_Ozean_(einfach)#Partialdruck_und_Konzentration)

"In der Atmosphäre herrscht durch das Gewicht der Luft immer ein bestimmter Druck, der Luftdruck. Der **Anteil des Kohlendioxids an diesem Druck wird Partialdruck** genannt. Im Ozean gilt dasselbe: Der **Druckanteil des im Wasser gelösten CO<sub>2</sub>-Gases ist der Partialdruck im Ozean**. Diese beiden Partialdrucke **treffen nun an der Meeresoberfläche** aufeinander. Ist der Partialdruck im Ozean stärker, gibt der Ozean CO<sub>2</sub> an die Atmosphäre ab. Gewinnt dagegen der Partialdruck in der Luft, **nimmt der Ozean CO<sub>2</sub> auf**, so wie es in der heutigen Zeit der Fall ist, **weil ja durch die Menschen immer mehr CO<sub>2</sub> in die Atmosphäre gelangt**.

**Dass es der Druck ist, und nicht die Menge**, die den Austausch zwischen Atmosphäre und Ozean bestimmt, kann man sich **anhand einer Sprudelflasche** (oder einem anderen Getränk mit Kohlensäure) vorstellen: Damit der Deckel sich nicht löst, ist er festgeschraubt, er drückt also das bisschen Luft in der Flasche zusammen. Beim Öffnen wird der Druck von außen durch das Abnehmen des Deckels reduziert. Daher ist der Druck der CO<sub>2</sub>-Moleküle im Getränk plötzlich größer als der Gegendruck von außen und das **CO<sub>2</sub> verlässt die Flasche**. Man kann das an den vielen kleinen Blasen sehen, die sich innen bilden und am Zischen hören, wenn das Gas entkommt. Das passiert, **obwohl sich die Menge des CO<sub>2</sub> in der Flasche und in der Luft durch das Öffnen (im ersten Moment) gar nicht geändert hat**. Der **Druckunterschied ist also die alleinige Ursache** dafür, dass CO<sub>2</sub> ins Wasser oder aus dem Wasser heraus strömt."

Im Text des deutschen Verbildungsservers wird gezielt suggestiv manipuliert, indem suggeriert wird, der CO<sub>2</sub>-Druck der Luft würde immens ansteigen und das CO<sub>2</sub> die Ozeane wandern: "**Gewinnt dagegen der Partialdruck in der Luft, nimmt der Ozean CO<sub>2</sub> auf**, so wie es in der heutigen Zeit der Fall ist, **weil ja durch die Menschen immer mehr CO<sub>2</sub> in die Atmosphäre gelangt**".

**Genau das Gegenteil der Beschreibung des Verbildungsservers ist wahr!**

Weder gewinnt der "Partialdruck des CO<sub>2</sub>", noch gelangt durch menschliche Aktivität mehr CO<sub>2</sub> in die Luft und steigt deshalb der Luftdruck. Es ist ohnehin mehr als unserös, aus dem Luftdruck und dem Wasserdruck, einen Partialdruck des CO<sub>2</sub> selektiv hervorzuheben, um eine Lüge zu stützen.

Der Satz "**Das passiert, obwohl sich die Menge des CO<sub>2</sub> in der Flasche und in der Luft durch das Öffnen (im ersten Moment) gar nicht geändert hat. Der Druckunterschied ist also die alleinige Ursache** dafür, dass CO<sub>2</sub> ins Wasser oder aus dem Wasser heraus strömt." ist sinnlos, aber dient der Ablenkung von der Tatsache, dass beim Abfüllen mit fünffachem Atmosphärendruck in den Getränkeflaschen bewusst ein Überdruck erzeugt wurde.

### **Mineralwasser : Lässt den Sommer sprudeln**

Von Peter Thomas -Aktualisiert am 21.08.2011-10:00

<https://www.faz.net/aktuell/technik-motor/technik/mineralwasser-laesst-den-sommer-sprudeln-11112557-p2.html>

"Nach einer optischen Überprüfung auf Schäden und dem Test in der „Sprengkammer“ **mit 5 bar** Überdruck kann die Flasche befüllt werden."

### **Physik in der Champagnerflasche**

[Franziska Konitzer](#) 31.12.2015

<https://www.weltderphysik.de/thema/hinter-den-dingen/entkorken-einer-champagnerflasche/>

"Das CO<sub>2</sub>-Gas im Flaschenhals übt einen nicht unerheblichen Druck aus: Während der Luftdruck auf Meereshöhe ein bar beträgt und ein Autoreifen einen Druck von etwa vier bar aufweist, kann der Druck in einer gut **gekühlten Champagnerflasche** bei wenigen Grad Celsius schon über **vier bar** betragen."

"Bei annähernd **Zimmertemperatur** beträgt der Druck in der Flasche leicht **über sieben bar** – und lässt man die Flasche an heißen Sommertagen in der Sonne stehen, kann der Druck **bei vierzig Grad Celsius** sogar bis auf **15 bar** ansteigen."

Wahr ist, dass die Maßnahmen der Klimakontrolle die Photosynthese behindern und verhindern und damit die Lebensaktivität an der Wurzel beschädigen, weshalb mehr CO<sub>2</sub> in der Luft und im Ozean bleibt und weniger O<sub>2</sub> produziert wird.

### **Ermordung des Lebenskreislaufs.**

<https://geoarchitektur.blogspot.com/p/ermordung-des-lebenskreislaufs.html>

### **Der Sauerstoff-Anteil in der Luft sinkt? Wem ist das nicht bewusst? Was ist die Ursache?**

<https://geoarchitektur.blogspot.com/p/der-sauerstoff-anteil-in-der-luft-sinkt.html>

Erinnern wir uns, der CO<sub>2</sub>-Anteil in der Luft liegt bei **0,037%**. Davon ist der menschliche Anteil maximal 3%, wobei auch das hochgegriffen ist, also absolut nur **0,0011%**, der Anteil der Industrie nur **0,000077%**.

Der Luftdruck liegt bei 1bar. Im Wasser herrscht zusätzlich zum Luftdruck noch der Wasserdruck der 10mal schneller ansteigt als in der Luft.

### **Beziehung zwischen Druck und Tiefe**

[http://vmrz0100.vm.ruhr-uni-bochum.de/spomedial/content/e866/e2442/e10003/e10010/e10132/e10146/index\\_ger.html](http://vmrz0100.vm.ruhr-uni-bochum.de/spomedial/content/e866/e2442/e10003/e10010/e10132/e10146/index_ger.html)

"Zusätzlich lastet unter Wasser der normale atmosphärische Druck (Luftdruck) auf dem Taucher, der in unserem Fall - bezogen auf Meereshöhe - ca. 100 kPa (1 bar) beträgt. Daher herrscht in **10 m Wassertiefe ein Gesamtdruck auf dem Taucher von 200 kPa (2 bar)**, und in 20 m Wassertiefe ein Gesamtdruck von 300 kPa (3 bar)."

Wie am **Beispiel der Sprudelflasche** demonstriert, kommt keine Luft und schon gar kein CO<sub>2</sub> in die Flasche rein, wenn der Deckel geöffnet wird, sondern aus der Flasche raus. Es gibt nichts, was die Atmosphäre zum Weltall hin abschließen und für eine Druckakkumulation sorgen kann, so dass der Luftdruck ansteigt, den Wasserdruck überragt und deshalb Gase aus der Luft in den Ozean verpresst werden.

Die Ozeane beherbergen den größeren Lebensraum, wo ein reges Leben von Fauna und Flora vorherrscht. Folglich wird dort CO<sub>2</sub> ausgeatmet und O<sub>2</sub> eingeatmet und umgekehrt. Also emittieren die Ozeane schon deshalb sowohl H<sub>2</sub>O, als auch O<sub>2</sub> und CO<sub>2</sub>.

Die Hauptquelle bilden allerdings die Vulkane am Ozeanboden, die jede Menge CO<sub>2</sub> ins Wasser entlassen. Die Pflanzen und einige Bakterien nutzen das CO<sub>2</sub> als Nährstoff und emittieren durch Photosynthese O<sub>2</sub>.

**Die Ozeane sind zu mindestens 70% die Quelle des atmosphärischen Sauerstoffs.**

### **CO<sub>2</sub>-Anstieg durch Geoarchitektur/SRM!**

#### **Zerlegung der Geoengineering Mafia mit einfachen Fakten!**

<https://geoarchitektur.blogspot.com/p/co2-anstieg-durch-geoengineering-srm.html>

Der Luftdruck, geschweige denn der Partialdruck des CO<sub>2</sub>, von der Luft zum Ozean hin, spielt keine Rolle, weil der Luftdruck weit unter dem Druck im Wasser bleibt.

Die Druckverhältnisse sind aufgrund der Masse und der Geographie der Erde vorgegeben.

Am Tage und in der Sommersaison wird mehr H<sub>2</sub>O und CO<sub>2</sub> emittiert, während in der Nacht und in der Wintersaison mehr absorbiert wird. Besonders klar wird das an den Eisbergen, die im wesentlichen aus gefrorenem H<sub>2</sub>O bestehen, aber darin sind auch die anderen Luftmoleküle gerinfügig mit eingeschlossen, u.a. CO<sub>2</sub>.



Bei steigender Temperatur, also etwa am Tage steigt der Druck im Wasser und die Ozeane dampfen aus. Dabei steigt auch der Druck in der Luft. Der steigende Luftdruck ist also das Resultat der erhöhten Temperatur, weniger der zusätzlichen Emission. Dabei kann kein CO<sub>2</sub> aus der Luft in den Ozean verpresst werden.

Bei sinkender Temperatur kühlt auch die Luft ab, der Luftdruck sinkt und die Ozeane absorbieren Luftmoleküle, im wesentlichen Wasser, indem das Wasser kondensiert und als Niederschlag fällt.

**Die Ozeane sind die wesentliche Quelle von atmosphärischem H<sub>2</sub>O, O<sub>2</sub> und CO<sub>2</sub> und nicht umgekehrt!**

## **Steigt der CO<sub>2</sub>-Gehalt in der Troposphäre seit Beginn der Industrialisierung im Jahr 1812?**

Definitiv nicht. Die zunehmende CO<sub>2</sub>-Kurve, die von den Handlangern der Geoengineering-Lobby präsentiert wird, ist reiner Betrug, der durch selektive und gefälschte Statistiken und die absichtliche Eliminierung realer Daten verursacht wird. **Als qualifizierte Antwort zitiere ich einen Auszug aus dem Buch "Himmel und Erde" von Prof. Ian Plimer.**

### **"MESSUNG VON CO<sub>2</sub>**

Die Messung von CO<sub>2</sub> in der Atmosphäre ist schwierig. Es gibt eine 180-jährige Aufzeichnung der atmosphärischen CO<sub>2</sub>-Messung nach derselben Methode. Es wurde von 1812 bis 1961 mit einer Genauigkeit von 1-3% durch eine chemische Methode gemessen. Zwischen 1821 und 1961 wurden mehr als **90.000 Messungen** von atmosphärischem CO<sub>2</sub> nach der **Pettenkofer-Methode** durchgeführt. Diese zeigten **1825, 1857 und 1942 Spitzenwerte in atmosphärischem CO<sub>2</sub>**. 1942 war der atmosphärische **CO<sub>2</sub>-Gehalt (400 ppmv)** höher als jetzt. Eine Darstellung des mit diesen Methoden gemessenen CO<sub>2</sub> zeigt für einen Großteil des 19. Jahrhunderts und von **1935 bis 1950 war das atmosphärische CO<sub>2</sub> höher als heute und variierte erheblich.**

**1959** wurde mit der Einrichtung der **Station Mauna Loa (Hawaii)** die Messmethode auf **Infrarotspektroskopie** umgestellt und die Messungen mit einer Referenzgasprobe verglichen. Im Vergleich zur Pettenkofer-Methode ist die Infrarotspektroskopie **einfach, kostengünstig und schnell**. Die Infrarot-Technik wurde jedoch **nie gegen die Pettenkofer-Methode validiert**. Die **Rohdaten** von Mauna Loa werden **von einem Bediener "bearbeitet"**, der möglicherweise **"schlechte" Daten löscht**. Etwa **82% der Infrarot-CO<sub>2</sub>-Rohdaten werden "bearbeitet"**, so dass **nur 18% der Rohdatenmessungen** für statistische Analysen übrig bleiben. **Mit solch einer wilden Bearbeitung von Rohdaten kann jeder Trend gezeigt werden, den man zeigen möchte. In Veröffentlichungen wurden große natürliche Variationen des CO<sub>2</sub> durch Bearbeitung aus den Daten entfernt, um eine Aufwärtstrendkurve zu erstellen, die einen zunehmenden menschlichen Beitrag von CO<sub>2</sub> zeigt.**

Im dritten Bewertungsbericht des IPCC von 2001 wurde argumentiert, dass nur Infrarot-CO<sub>2</sub>-Messungen herangezogen und **frühere Messungen nicht berücksichtigt** werden können. Die atmosphärischen CO<sub>2</sub>-Messungen **seit 1812 zeigen kein stetig zunehmendes atmosphärisches CO<sub>2</sub>**, wie jene von Mauna Loa. Das **IPCC ignorierte die 90.000 präzise CO<sub>2</sub>-Messungen**, die zusammengestellt wurden, obwohl es zeitliche Überschneidungen zwischen der Pettenkofer-Methode und den Infrarot-Methodenmessungen bei Mauna Loa gibt. **Wenn eine große Anzahl validierter historischer Daten ignoriert werden soll, muss ein gut begründetes Argument angegeben werden. Es gab keine Erklärung. Nur Stille.**

Ein Pre-IPCC-Papier verwendete sorgfältig ausgewählte Daten der Pettenkofer-Methode. Alle Werte von mehr als 10% über oder unter einer Basislinie von 270 ppmv wurden verworfen. Die zurückgewiesenen Daten enthielten eine große Anzahl der hohen Werte, die durch chemische Methoden bestimmt wurden. Der niedrigste seit 1812 gemessene Wert, der Wert von 270 ppmv, wird als Maßstab vor der Industrialisierung herangezogen. Das IPCC will es in beide Richtungen. Sie sind bereit, die niedrigste Bestimmung nach der Pettenkofer-Methode als Maßstab zu verwenden, **erkennen jedoch keine Messungen der Pettenkofer-Methode an, die zeigen, dass die CO<sub>2</sub>-Konzentrationen weit höher sind als jetzt, viele Male seit 1812.**

#### 4. Der Treibhauseffekt existiert weder planetar noch in einem echten Treibhaus!

Die Kapitel über den Treibhaus-Effekt und Positiven Rückkopplungs-Effekt wurden ausgelagert!

**Der Treibhauseffekt hat nie existiert und wird nie existieren. Er ist eine Lüge!**

<https://geoarchitektur.blogspot.com/p/der-treibhauseffekt-hat-nie-existiert.html>

Ergänzend ist noch folgender Artikel zu empfehlen:

**Der Methan-Schwindel! Treibhausgase gibt es nicht!  
Permafrost setzt keine großen Mengen an Gasen frei!**

<https://geoarchitektur.blogspot.com/p/der-methan-schwindel-treibhausgase-gibt.html>

#### 5. Positiver Rückkopplungs Effekt !

Siehe Kapitel 4 . Die betroffenen Artikel werden gerade überarbeitet.

#### 6. Verschiebung der Erwärmung in die Troposphäre!

Unter natürlichen Bedingungen werden die zweifachen Sauerstoff (O<sub>2</sub>)-Moleküle in der Stratosphäre durch intensive UV-C-Strahlung getrennt und zu dreifachem Sauerstoff (O<sub>3</sub>) zusammengebunden, was als Ozon bezeichnet wird. Daher wird dieser Bereich auch als Ozonschicht bezeichnet.

Die schweren Ozonmoleküle absorbieren den größten Teil der UV-C und UV-B Strahlen und geben die überschüssige Energie als Wärme (Infrarotstrahlen) ab. Daher ist die Stratosphäre mit etwa -15°C an der Oberseite relativ warm, verglichen mit den -56°C am oberen Rand der Troposphäre.

Wie ist die Erdatmosphäre zusammengesetzt und wie hoch ist ihre Temperatur?

Von Maria Kielmas; Aktualisiert 25. April 2017

<https://sciencing.com/earths-atmosphere-composition-temperature-19463.html>

"Die Stratosphäre liegt oberhalb der Troposphäre und erstreckt sich bis 50 Kilometer über der Erdoberfläche. Sie enthält 85 bis 90 Prozent des atmosphärischen Ozons, das durch die Photolyse - die Zersetzung von Sauerstoff durch Sonneneinstrahlung - entsteht."

Bei der Stratospheric Aerosol Injection (SAI), was eine falsche Bezeichnung für das Verfahren ist, da es in der Stratosphäre keine Luftfeuchtigkeit gibt, so dass durch das Versprühen von Feinstaubpartikeln keine Aerosolbildung ausgelöst werden kann, wird das Ozon durch Oxidation mit Chemikalien ausgeschieden. Daher sollte die Anwendung Stratospheric Ozone Oxidation (SOO) oder Stratospheric Ozone Burning (SOB) oder ähnlich genannt werden. Das Ozon ist hochreaktiv gegenüber jedem Material, das innerhalb der Stratosphäre versprüht wird. Das Ergebnis ist chemische Asche, kein Aerosol.

#### Ozone Layer Fear Mongering!

<http://geoarchitektur.blogspot.com/p/ozone-layer-fear-mongering.html>

Die Absicht hinter dem Wegfall des Ozons ist es, die Stratosphäre transparenter für UV-C- und UV-B-Strahlen zu machen, damit sie bis in die Troposphäre und die Oberfläche von Land und Ozeanen gelangen können.

Weniger Ozon bedeutet kühlere Stratosphäre! Aber gleichzeitig erhöht all die chemische Asche, die aus der Stratosphäre in die Troposphäre fällt, und all das Material der Troposphären-Aerosol-Injektion (TAI), das in der Troposphäre versprüht wird, um künstlichen Smog zu erzeugen, Wasser zu binden und anzuheben, die Gesamtmasse des Materials in dieser untersten Schicht der Atmosphäre. Mehr Masse bedeutet ein höheres Potential für innere Wärme. Mit anderen Worten, mehr Material kann mehr Energie aufnehmen und mehr überschüssige Energie als Wärme (Infrarotstrahlen) abgeben.

Die Stratosphäre wird durch SOO (SOB, SAI) gekühlt, aber die Troposphäre wird durch TAI erwärmt.

Dies ist der Grund für die hysterische Vermarktung des "Globalwarming"-Spins. Wenn wir die Gesamtbilanz der Temperatur für die ganze Erde betrachten, gibt es keine Veränderung, da die Gesamtmasse der Erde gleich bleibt, aber ein wichtiger Teil der stratosphärischen Masse wird reduziert und die troposphärische Masse wird dramatisch erhöht.

Es wird erwartet, dass dies zu einer höheren inneren Wärme in allen Bereichen der Troposphäre mit höherer Materialdichte in der Luft führt, was zu Tod und Schäden führen kann. Um nicht verklagt und zur Kasse gebeten zu werden, schiebt die ClimateControl-Propaganda den Opfern die Schuld in die Schuhe, indem sie behauptet, die Produktion von CO<sub>2</sub> durch ihre bloße Existenz sei schuld an der Erwärmung, weil durch mehr CO<sub>2</sub>-Ausstoß mehr Masse in die Luft gebracht wird.

Das CO<sub>2</sub> verbleibt in der Luft, weil durch SRM das Sonnenlicht reduziert wird, was zu einer reduzierten Photosynthese führt! Das heißt, es wird weniger O<sub>2</sub> produziert. Die zweite Aufgabe der Propaganda ist es, die Opfer davon abzuhalten, über ihr Ersticken nachzudenken.

Wenn ich dies alles schreibe, weiß ich, dass die meisten Menschen so verdummt sind, dass sie nichts über die symbiotische Rolle von CO<sub>2</sub>, O<sub>2</sub> & H<sub>2</sub>O in der Photosynthese wissen. Dies ist die größte Schande und das größte Problem der Menschheit.

Verstehen Sie jetzt die Logik der Globalwarming-Propaganda?

## 7. Stellen wir fest!

**CO<sub>2</sub> und H<sub>2</sub>O sind die Fundamente des Lebens!** Wenn jemand das CO<sub>2</sub> kontrollieren und besteuern will, **kontrolliert** und besteuert er dann nicht **das Leben** selbst?

Genau darum geht es bei dieser Maßnahme, nämlich um die **Okkupation, Privatisierung, Besteuerung, Bewirtschaftung** der **Naturkreisläufe** von **WASSER** und **KOHLENSTOFF!**

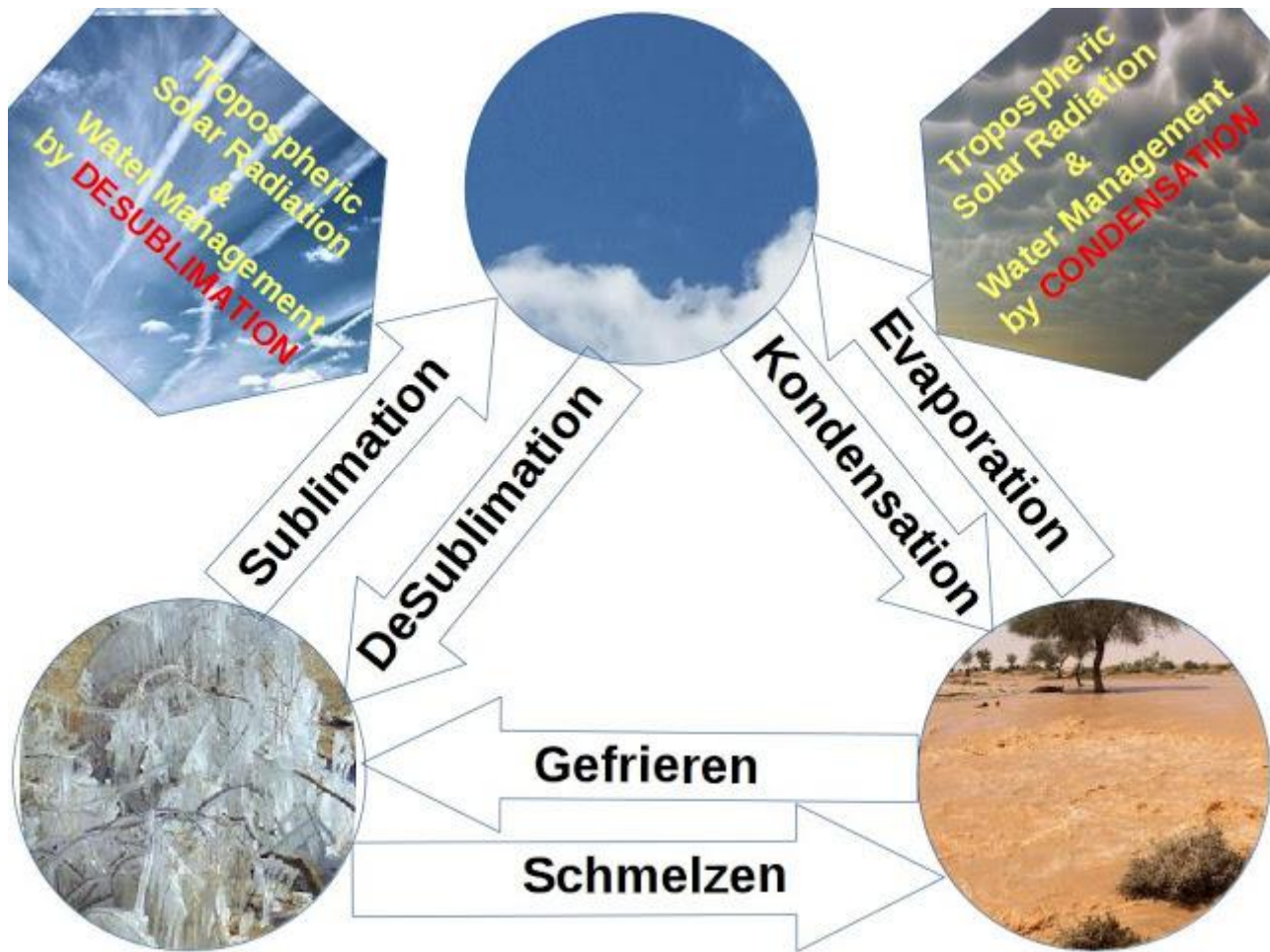


Wer beide Kreisläufe unter Kontrolle bringt, kann über Leben und Tod durch **Dürre**, **Überflutung**, **Lichtmangel**, **Vergiftung** und **Verpestung** entscheiden.

Kontrolle über Kohlenstoff und Wasser ist die **ultimate Waffe des 3. Weltkrieges**, in dem wir uns bereits befinden.

Aufgrund der mangelhaften Bildung der Massen und der alltäglichen **Gehirnwäsche** und Propaganda zur **Ablenkung** werden die Auswirkungen dieser **Waffe nur als "Unwetter"** gedeutet!

Der Hauptmechanismus dieser Technologie ist in der Wasserphysik begründet. Durch die gezielte Nutzung der **Desublimation** werden **Aerosol-Decken** gebildet. Die **Desublimations-Bahnen** sind das sichtbarste Zeichen des "**Tropospheric Solar Radiation und Water Management**" (TSRWM)! Diese Gebilde sind, um es mit einem bekannten Begriff zu erklären, nichts anderes als **Smog** und verursachen schlimme **Gesundheitsschäden** durch ihre **Giftigkeit** und **Abschirmung des Sonnenlichts**.



Wissen ist Macht! Unwissen macht Ohnmächtig!



Wissen macht sehend! Unwissend blendet!



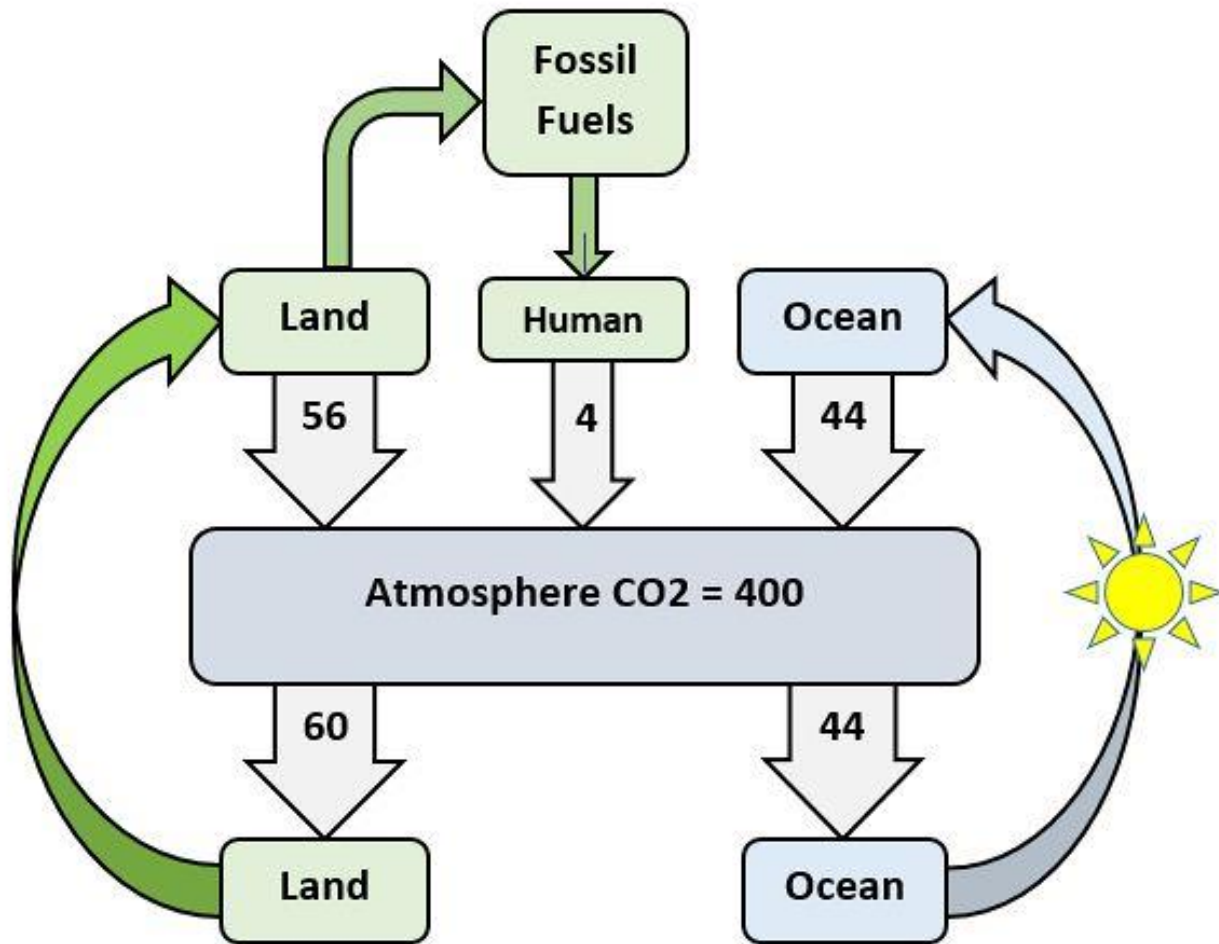
## 8. Weitere Quellen

Vom Englischen: **Wenn Kohlendioxid so schlecht für den Planeten ist, warum kaufen Gewächshausbauern CO2-Generatoren, um das Pflanzenwachstum zu verdoppeln?**

[http://www.naturalnews.com/040890\\_greenhouses\\_carbon\\_dioxide\\_generators\\_plant\\_growth.html](http://www.naturalnews.com/040890_greenhouses_carbon_dioxide_generators_plant_growth.html)

Vom Englischen: **Warum unsere CO2-Emissionen das CO2 in der Atmosphäre nicht erhöhen**

<http://edberry.com/blog/ed-berry/why-our-co2-emissions-do-not-increase-atmosphere-co2/>



*"Im Gegensatz zu den Behauptungen von Al Gore, kontrolliert das CO2 nicht die Temperatur. Die Temperatur bestimmt die CO2-Menge."*

## 9. Quellen

Die Quellen wurden im Text direkt durch URLs kenntlich gemacht.

Quelle: <http://geoarchitektur.blogspot.com/p/fragen-und-antworten-zu-co2.html>  
 20210212 DT (<https://stopreset.ch>)